POSTAKTUELL – Sämtliche Haushalte

Amtsblatt

des Landkreises Sömmerda

Jahrgang 34 | Mittwoch, den 28. Oktober 2026 | Nummer 42



Inhaltsverzeichnis

Amtlicher Teil

Stellenausschreibung der Gemeinde Nöda 3
Bekanntmachung des AZV Scherkondetal 4
Bekanntmachung des AZV Gramme-Vippach 4

Der Landrat informiert
Das Abfallwirtschaftsamt informiert 5
Kreisarchiv geschlossen 5
Beauty-Tag in der Schwimmhalle 5
Starte dein GAP YEAR im Landkreis 6
Angebote der VHS 7
Ferienkurs beschäftigt sich mit Herstellung und Wert unserer Kleidung 8

Nichtamtlicher Teil

Aus Kindergarten und Schule
Neues vom Kinderland Ringleben e.V. 8
Europa zu Gast an der TGS „Albert Einstein“ 9

Wirtschaft – Arbeit – Umwelt
Unterschlupf für Winterschläfer 10

Vereine und Verbände **11-12**

Veranstaltungshinweise
Babytreff in Sömmerda 12
Kirmes in Eßleben 12
Halloween in Kölleda 13
Kuhstallkirmes in Alperstedt 13
Kirmes in Battgendorf 13
35. Kreisschau der Rassekaninchenzüchter des Kreisverbandes Sömmerda/Erfurt 13
Musicmen in Tunzenhausen 14
Martinsmarkt in Schwansee 14
Maskenball in Tunzenhausen 14
Figurentheater in Leubingen 15
Infoveranstaltung zu Dorfgesprächen 15
Digitale Engel in Ollendorf 15
Literarische Einstimmung auf die Adventszeit 16
Jagdgenossenschaft Henschleben/Vehra 16
Alle Veranstaltungen im Landkreis Sömmerda finden Sie auch online! 16
Wochenpläne SFZ Sömmerda, Soziokulturelles Zentrum Kölleda, Familienzentrum Sömmerda und Netzwerk Regenbogen 17

Sportnachrichten **18**

Wissenswertes **19**

Impressum **19**

Redaktion: Pressestelle des Landratsamtes Sömmerda
Tel.: 03634 354-219 / -220
E-Mail: pressestelle@lra-soemmerda.de

Redaktionsschluss des Amtsblattes Nr. 44 (Erscheinungstag 11. November 2026) ist am Mittwoch, 4. November 2026, 10.00 Uhr !!!

Bitte beachten Sie, dass nur Beiträge in digitaler Form berücksichtigt werden können, d.h. Texte als *.docx und Bilder als *.jpg!

Adresse und Telefonnummern des Landratsamtes Sömmerda

Postanschrift:
Landratsamt Sömmerda
Postfach 12 15
99601 Sömmerda

Tel.: 03634 354-0 Fax: 03634 354-394
Internet: www.lra-soemmerda.de
E-Mail: poststelle@lra-soemmerda.de

Besucheradresse:

Haus I	Haus II
Bahnhofstraße 9	Wielandstraße 4
99610 Sömmerda	99610 Sömmerda

Terminvergabe Führerscheinstelle und KfZ-Zulassung: 03634 354-700

Sprechzeiten:

Montag:	8.00 - 12.00 Uhr
Dienstag:	8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	8.00 - 12.00 Uhr
	Straßenverkehrsamt 14.00 - 17.00 Uhr
Freitag:	8.00 - 12.00 Uhr

Bereich Landrat

Büro des Landrates	03634 354-200
Amt für Kreisentwicklung	03634 354-202
Kommunalaufsicht	03634 354-661
Wirtschaftsförderung	03634 354-400
Ehrenamtsförderung	03634 354-244
Gleichstellungsbeauftragte	03634 354-419
Datenschutzbeauftragter	03634 354-306
Behindertenbeauftragter	03634 354-641

Dezernat I

Dezernent	03634 354-634
Ordnungsamt	03634 354-331
Personalamt	03634 354-271
Kreiskasse	03634 354-317
Amt für Schulen, Sport und Liegenschaften	03634 354-422
Sportförderung	03634 354-844
Kreisarchiv	03634 354-852
Kreisvolkshochschule	03634 612640
Abfallwirtschaftsamt	03634 354-201
Personenstandswesen/Staatsangehörigkeiten	03634 354-352/353
Jagdbehörde	03634 354-336
Waffenbehörde	03634 354-323
Fischereibehörde	03634 354-336
Amt für Ausländer und Migration	03634 354-840
Brand- und Katastrophenschutz	03634 68880
Bußgeldangelegenheiten	03634 354-345
Gewerbeamt	03634 354-339

Dezernat II

Dezernent	03634 354-631
Bauaufsicht, Regionalplanung, Denkmalpflege	03634 354-652/653
Umweltamt	03634 354-675
Untere Wasserbehörde	03634 354-676
Naturschutzbehörde	03634 354-675
Veterinär- und Lebensmittelüberwachung	03634 354-533
Straßenverkehrsamt	03634 354-713
Zulassungsstelle	03634 354-701
Fahrerlaubnisbehörde	03634 354-720
Straßenverkehrsbehörde	03634 354-723
Wohngeldstelle/Wohnberechtigungsschein	03634 354-784
Schwerbehindertenrecht	03634 354-784
Jugendamt	03634 354-629
Gesundheitsamt	03634 354-781
Sozialamt	03634 354-784

E-Mail-Adressen:

Sozialamt	sozialamt@lra-soemmerda.de
Gesundheitsamt	gesundheitsamt@lra-soemmerda.de
Jugendamt	jugendamt@lra-soemmerda.de
Veterinäramt	vet-amt@lra-soemmerda.de
Straßenverkehrsamt	strassenverkehrsamt@lra-soemmerda.de
Umweltamt	umweltamt@lra-soemmerda.de
Bauaufsicht	bauaufsicht@lra-soemmerda.de
Regionalplanung	regionalplanung@lra-soemmerda.de
Denkmalschutz	denkmalschutz@lra-soemmerda.de

Straßensperrungen und Verkehrsbeschränkungen im Landkreis Sömmerda, Stand: 21.10.2026*

Straße	Ortslage	Zeitraum	Behinderung	Grund	Umleitung
K 2	Guthmannshausen Hauptstraße ab Lossabrücke bis Abzweig Mannstedter Straße	neuer Bauabschnitt: 03.08.26-31.08.27	Vollsperrung	Tief- und Straßenbauarbeiten: Straßenvollausbau und Kanalbau	B 85 bis Hauenthal, L 1058 Buttstädt, L 1057 Hardisleben, K 2 Mannstedt und in der Gegenrichtung
L 2158	OA Buttstädt – Rudersdorf – OE Willerstedt	06.07.26-31.10.26	Vollsperrung	Deckensanierung	L 2158 Nirmsdorf, Neustedt, B 87 Rannstedt, L 1057 Niederrossla, Pfiffelbach, Oberreissen, Buttstädt und in der Gegenrichtung
K 506	Burgwenden nächster Bauabschnitt ab Kammerforststraße 11 Richtung Ortsausgang nach Großmonra abschnittweise als Wanderbaustelle	06.07.26-30.10.26 (verlängert)	Vollsperrung Errichtung Ersatzhaltestelle	Kanalbau/ Trinkwasserleitungsbau	über K521 Kölleda, Battgendorf, Beichlingen, Burgwenden und in der Gegenrichtung (mit Lichtsignalregelung ab Schloss Beichlingen)
	Großrudestedt Hauptstraße (ehemals Erfurter Straße) ab Karl-Marx-Platz bis OA Richtung Schwansee	03.08.26-31.12.26	Vollsperrung	Kanalbauarbeiten, Straßenneubau	Großrudestedt K 11, Alperstedt K 513/ K 61, Stotternheim, Schwansee und in der Gegenrichtung
	Sömmerda Kölledaer Straße	**19.10.26-20.11.26**	Vollsperrung	Arbeiten an der Eisenbahnbrücke	Frohndorfer Straße, B 176, Rheinmetallstraße, Weißenseer Straße, Parkweg, Stadtring

In der Zeit vom 6. bis 14. November 2026 kann es in verschiedenen Gemeinden im Landkreis zu Behinderungen bzw. kurzzeitigen Sperrungen auf Grund von Martinsumzügen kommen. Wir bitten hierbei um Rücksichtnahme und Verständnis.

*Änderungen auf Grund von kurzfristig notwendigen Verkehrssicherungsmaßnahmen nach Redaktionsschluss sind jederzeit möglich.

Notwendige Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten führen kurzzeitig zu Verkehrsraumeinschränkungen und werden örtlich abgesichert!

Im gesamten Kreisgebiet ist mit Verkehrseinschränkungen durch Baumschnitt- oder Fällarbeiten zu rechnen.

Im gesamten Kreisgebiet ist mit Verkehrseinschränkungen durch die Grasmahd zu rechnen.

Im gesamten Kreisgebiet ist mit Verkehrseinschränkungen durch Straßensanierungsarbeiten (Oberflächenbehandlung) und Fahrbahnmarkierungsarbeiten auf Bundes-, Landes- und Kreisstraßen zu rechnen.

Über die aktuellen Straßensperrungen können Sie sich auch im Internet unter www.lra-soemmerda.de oder www.baustelleninfo.thueringen.de informieren.

Amtlicher Teil

Stellenausschreibung der Gemeinde Nöda

In der Gemeinde Nöda ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

Erzieherin/Erziehers (m/w/d)

mit einem Beschäftigungsrahmen von 30 Wochenstunden mit flexiblen Arbeitszeitanteilen, befristet als Elternzeitvertretung nach § 21 Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz (BEEG), bis zum 30. September 2028 zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

- Bildung, Erziehung und Betreuung der Kinder in der Kindertageseinrichtung in Trägerschaft der Gemeinde Nöda
- Planung, Durchführung und Weiterentwicklung pädagogischer Angebote auf Grundlage der Einrichtungskonzeption
- Beobachtung und Dokumentation der kindlichen Entwicklungsprozesse
- Mitwirkung an der konzeptionellen Weiterentwicklung der pädagogischen Arbeit und der Qualitätssicherung
- vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Eltern und anderen Sorgeberechtigten
- aktive Zusammenarbeit im Team sowie
- Umsetzung des Schutzauftrags und des Schutzkonzepts der Einrichtung

Ihr Profil:

- eine abgeschlossene Ausbildung als staatlich anerkannte Erzieherin oder staatlich anerkannter Erzieher oder eine andere für den Einsatz als pädagogische Fachkraft geeignete Qualifikation nach § 16 Thüringer Kindergartengesetz (ThürKigaG); gegebenenfalls erforderliche zusätzliche Nachweise müssen vorliegen
- Freude an der pädagogischen Arbeit sowie ein liebevoller und wertschätzender Umgang mit den anvertrauten Kindern
- Verantwortungsbewusstsein, Umsichtigkeit, Zuverlässigkeit und Selbstständigkeit
- Teamfähigkeit, Kommunikationsstärke, Flexibilität und Belastbarkeit
- ein vorbildliches und professionelles Auftreten gegenüber Kindern und ihren Familien sowie
- Bereitschaft zur fachlichen Weiterentwicklung und zu einem flexiblen Einsatz innerhalb der Betreuungszeiten

Vor Aufnahme der Tätigkeit sind die gesetzlich erforderlichen Nachweise vorzulegen. Dazu gehören insbesondere ein erweitertes Führungszeugnis sowie, soweit gesetzlich vorgeschrieben, ein Nachweis nach dem Masernschutzgesetz.

Wir bieten Ihnen:

- eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einer kommunalen Kindertageseinrichtung
- einen Beschäftigungsrahmen von 30 Wochenstunden mit flexiblen Arbeitszeitanteilen

- Vergütung nach Entgeltgruppe S 8a TVöD – SuE sowie die weiteren tariflichen Leistungen nach den jeweils geltenden Bestimmungen und
- die Möglichkeit, die pädagogische Arbeit aktiv mitzugestalten

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Beifügung der üblichen Unterlagen – insbesondere Anschreiben, tabellarischer Lebenslauf sowie Ausbildungs- und Tätigkeitsnachweise –

bis zum 30. November 2026
(Ausschlussfrist)

bei der Verwaltungsgemeinschaft Gramme-Vippach, Personalamt, Kennwort „Elternzeitvertretung Erzieher/in Nöda“, Erfurter Straße 6, 99195 Schloßvippach **ausschließlich digital** an die E-Mail-Adresse: bewerbung@gramme-vippach.de.

Hinweis:

Die Auswahl erfolgt nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung. Die zu besetzende Stelle ist in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet. Der Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Beschäftigten sind wir in besonderer Weise verpflichtet. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur Wahrung Ihrer Interessen geben Sie bitte bereits mit der Bewerbung einen entsprechenden Hinweis. Bewerbungskosten werden nicht erstattet.

Aus verwaltungstechnischen Gründen erfolgt keine Eingangsbestätigung.

Hinweise zum Datenschutz:

Zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens ist es notwendig, personenbezogene Daten zu speichern. Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer mit der Bewerbung eingereichten Daten sowie unserer im Rahmen des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens erhobenen Daten. Durch Zusendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Daten zu Bewerbungszwecken unter Beachtung der Datenschutzvorschriften elektronisch gespeichert und verarbeitet werden. Anderenfalls werden die Unterlagen sechs Monate nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

Unsere datenschutzrechtlichen Informationen nach Maßgabe des Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) können im Internet auf der Homepage der Verwaltungsgemeinschaft Gramme-Vippach unter www.gramme-vippach.de unter den Rubriken „Verwaltung“ – „Datenschutz“ – „Informationen nach Art. 13 ff. DSGVO“ eingesehen werden.

Berth
Bürgermeister

Bekanntmachung des Abwasserzweckverbands Scherkondetal

Fäkalschlammentsorgung 2. Halbjahr 2026

Die Fäkalienentsorgung der Kleinkläranlagen/Gruben im Verbandsgebiet des AZV Scherkondetal in den Gemeinden Sprötau, Vogelsberg und den Ortsteilen Kleinbrembach und Großbrembach der Gemeinde Buttstädt erfolgt durch die autorisierte Entsorgungsfirma ROMO, Erfurter Höhe 42, 99610 Sömmerda, Tel.: 03634 622350.

Letzte Abfuhrtermine im 2. Halbjahr 2026 sind:

Freitag, 06.11.2026; Freitag, 20.11.2026

Alle Entsorgungspflichtigen werden gebeten, die vorgegebenen Abfuhrtermine zur ordnungsgemäßen Fäkalienentsorgung zu nutzen. Abfuhrkoordinierung und Berücksichtigung von persönlichen Terminwünschen innerhalb des angeführten Abfuhrzeitraumes müssen von Ihnen eigenständig und direkt mit der Entsorgungsfirma telefonisch vereinbart werden.

Firma ROMO Rohrreinigung Morawietz
Inh. Uwe Sandrock
Tel. 03634 622350

Eine Abfuhr nach Straßen ohne vorherige Terminabsprache erfolgt nicht! Gleichzeitig bitten wir die Grundstückseigentümer bzw. -nutzer, für freien Zugang zu den Kleinkläranlagen/Gruben bzw. deren Öffnungen zu sorgen. Für Rückfragen können die Mitarbeiter der VG-Gramme-Vippach telefonisch unter 036371 54025 oder 036371 54026 kontaktiert werden.

Mehrfachentsorger können diese Termine auch zu einer zusätzlichen Abfuhr nutzen. Diese Termine werden auch auf der Homepage der VG Gramme-Vippach/Fäkalschlammentsorgung/AZV Scherkondetal bekannt gemacht.

gez. Redam
Verbandsvorsitzende

Bekanntmachung des Abwasserzweckverbands Gramme-Vippach

zur 7. Sitzung der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Gramme-Vippach

– öffentlich/nicht öffentlich –

Datum:	**5. November 2026**
Uhrzeit:	**18.30 Uhr**
Ort:	**Dorfgemeinschaftshaus, Ollendorfer Weg 2, 99195 Eckstedt**

Vorläufige Tagesordnung

– öffentlicher Teil –

1. Sitzungseröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beschlussfassung über die Tagesordnung des öffentlichen Teils
3. Beratung und Beschlussfassung über die Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der 6. Verbandsversammlung vom 28. Mai 2026
4. Beratung und Beschlussfassung über die Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung für die Jahre 2026-2027
5. Beratung und Beschlussfassung über den Nachtrag zur Planungsleistung des Ingenieurbüros IWST für die Gemeinde Udestedt
6. Beratung und Beschlussfassung über den Nachtrag zur Planungsleistung des Ingenieurbüros IWST für die Gemeinde Großrudestedt
7. Beratung und Beschlussfassung zu Vergabeangelegenheiten (sofern zum Sitzungstermin vorliegend)
8. Informationen der Verbandsvorsitzenden
9. Anfragen

Dem öffentlichen Teil schließt sich ein nicht öffentlicher Teil an.

Schloßvippach, den 21. Oktober 2026

gez. Rudloff
Verbandsvorsitzende

Der Landrat informiert

Das Abfallwirtschaftsamt informiert

Abfallentsorgung – An-, Ab- und Ummeldungen

Was ist zu melden?

- Ein- und Auszug
- Geburten und Sterbefälle
- An-, Ab- und Ummeldung des Gewerbes und Änderung der Beschäftigtenzahl
- Änderung des Grundstücks- oder Wohnungseigentümers
- An- und Abmeldung von Tonnen, defekte Tonnen, Tonnentausch (Angabe der Tonnengröße und gegebenenfalls der Behälternummer nicht vergessen!)

Wer muss melden?

- Eigentümer bewohnter oder gewerblich genutzter Grundstücke, gegebenenfalls Hausverwalter
- Wohnungseigentümer (nach dem Wechsel der bisherige und der neue Eigentümer)

Die Meldung beim Einwohnermeldeamt reicht nicht aus. Sie wird nicht automatisch an die Gebührenstelle der Abfallwirtschaft weitergeleitet. Änderungsmeldungen sind immer direkt vom Grundstückseigentümer/Verwalter mitzuteilen.

Die in unregelmäßigen Abständen mit den Meldeämtern durchgeführten Datenabgleiche zeigen, dass längst nicht alle Gebührenpflichtigen ihrer Mitteilungs- und Auskunftspflicht nachkommen. In diesen Fällen erfolgt eine Nachveranlagung und gegebenenfalls eine Ordnungswidrigkeitsanzeige.

Wann, wie und wem muss gemeldet werden?

- innerhalb von 2 Wochen nach Eintritt der Veränderung
- schriftlich, auch per E-Mail, mit Nachweis (z.B. Kopie: Personalausweis, Bescheinigung vom Einwohnermeldeamt, Geburts- oder Sterbeurkunde, Bescheinigung vom Gewerbeamt, Kaufvertrag, Grundbuchauszug, Gewerbeanmeldung, -abmeldung und -ummeldung, Veränderung der Beschäftigtenzahl)

an das Landratsamt Sömmerda, Abfallwirtschaftsamt, Bahnhofstraße 9, 99610 Sömmerda

E-Mail: abfallgebuehrenstelle@lra-soemmerda.de

Die entsprechenden Formulare

- Erhebungsbogen für private Haushalte
- Erhebungsbogen für Gewerbe
- Formular Tonnentausch

finden Sie auf unserer Homepage des Landratsamts

www.lra-soemmerda.de

Über den Button „Online Dienste“ gelangen Sie direkt zu den entsprechenden Links der Online-Services aus dem Bereich Abfallentsorgung.

Bitte vergessen Sie als Vermieter nicht, Mieterwechsel sowie Geburten und Sterbefälle Ihrer Mieter dem Abfallwirtschaftsamt mitzuteilen, auch wenn keine Änderung bei der Tonnengröße erfolgen soll.

Wenn Sie bereit sind, eine Telefonnummer für Rückfragen anzugeben, können Fragen in einem Gespräch meist direkt geklärt werden und ein mehrmaliger zeitaufwändiger Schriftwechsel entfällt. Gerade bei einem Wechsel des Grundstückseigentümers (Verkauf, Schenkung, Sterbefall) ist die Meldung durch den neuen Eigentümer unter Vorlage des Grundbuchauszuges oder vorab eines Teilauszuges aus dem Kauf-/Schenkungsvertrag schnellstmöglich erforderlich. Ebenso die Mitteilung, ob das Grundstück weiter bewohnt wird oder gegebenenfalls zeitweise leer steht.

Dabei ist auch die Frage zu klären, ob und in welchem Umfang die Rest- und Wertstoffbehälter genutzt werden.

Kreisarchiv geschlossen

Aus organisatorischen Gründen ist das Kreisarchiv Sömmerda in der Rheinmetallstraße 9

vom 16. bis 27. November 2026

für den Besucherverkehr geschlossen.

Eine telefonische Erreichbarkeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist in dieser Zeit nur eingeschränkt gegeben. Es wird darum gebeten, Anfragen per E-Mail an kreisarchiv@lra-soemmerda.de zu richten.

Beauty-Tag in der Schwimmhalle

Sonntag, 1. November
10.00 bis 16.00 Uhr
Schwimmhalle Sömmerda



Starte dein GAP YEAR im Landkreis



vhs Kreisvolkshochschule Sömmerda

www.vhs-soemmerda.de

Diese Kurse starten bald:

Russisch für Anfänger – ab dem 2. November

Lust auf eine neue Sprache? Starten Sie jetzt mit Russisch! Ab dem 2. November lernen Sie in unserem Anfängerkurs mit unserer kompetenten Dozentin, einer Muttersprachlerin, Schritt für Schritt die Grundlagen der russischen Sprache – ganz ohne Vorkenntnisse.

Kurstermine: **montags & mittwochs, jeweils 18.00 bis 19.30 Uhr**
Kursort: **Kreisvolkshochschule Sömmerda**

Informationssicherheit im Alltag – am 17. November

Wie schütze ich mich vor Cyberangriffen? Unser Dozent gibt einen Überblick zur Bedrohungslage und welche Gefahren daraus entstehen. Außerdem widmet sich der Vortrag dem Schutz Ihrer persönlichen Daten und den rechtlichen Aspekten (DSGVO). Im Anschluss steht das Heimnetzwerk als mögliches Einfallstor für Cyberkriminelle im Fokus, bevor es darum geht, welche Sicherheitslücken es beim PC gibt und wie diese geschlossen werden können. Außerdem erhalten Sie eine Checkliste für den Worst case, also was zu tun ist, wenn der Cyberangriff erfolgreich war.

Kurstermin: **Dienstag, 17. November 2026, 17.00 bis 19.00 Uhr**
Kursort: **Kreisvolkshochschule Sömmerda**

Sütterlin-Workshop – am 26. November

Im Workshop erfolgt die Zusammenfassung der Inhalte aus dem Aufbaukurs. Geeignet für Sütterlin Anfänger und Fortgeschrittene.

Kurstermin: **Donnerstag, 26. November 2026, 17.00 bis 20.15 Uhr**
Kursort: **Kreisvolkshochschule Sömmerda**

Sütterlin Vertiefungskurs – ab 3. Dezember

Nach Grundkurs, Aufbaukurs und Workshop folgt jetzt das Meisterstück: Im Vertiefungskurs bringen Sie Ihre Lesefähigkeit zur Perfektion. Lassen Sie standardisierte Lehrbuchschriften hinter sich. Wir knacken gemeinsam die härtesten Nüsse: schwer lesbare Original-Handschriften, verblasste Tinte und komplexe Dokumente. Der finale Schritt zum Sütterlin-Experten – jetzt anmelden und das Gelernte vollenden!

3 Kurstermine: **donnerstags, 17.00 bis 19.15 Uhr**
Kursort: **Kreisvolkshochschule Sömmerda**

Gitarren-Grundkurs für Anfänger – ab 14. Januar 2027

Unter fachkundiger Anleitung erleben Sie den Spaß am Spiel und erlernen erste Musikstücke. Sie beschäftigen sich mit der Geschichte, dem Aufbau und den Einsatzmöglichkeiten der Saiteninstrumente und den musikalischen Grundlagen, spielen erste Töne, erfahren, wie eine Melodie entsteht, lernen Akkorde und nutzen die Gitarre als Begleitinstrument. Und natürlich heißt es üben, üben, üben!

10 Kurstermine: **donnerstags, 18.30 bis 20.00 Uhr**
Kursort: **Kreisvolkshochschule Sömmerda**

Tel.: 03634 612640
Fax: 03634 612641

Internet: www.vhs-soemmerda.de
E-Mail: kvhs@lra-soemmerda.de

Ferienkurs beschäftigt sich mit Herstellung und Wert unserer Kleidung

Ein Blick auf die Etiketten der Pullover und T-Shirts verrät: Unsere Kleidung besteht oft aus Polyester oder Baumwolle. Doch worin unterscheiden sich diese Materialien? Woher stammen sie und welche Arbeitsschritte sind nötig, bis ein Kleidungsstück schließlich in unserem Schrank landet?



Nachhaltig: Ausgemusterte Socken wurden zu kleinen Kuscheltieren wie Kraken oder Fischen verarbeitet.

Dieser und vielen weiteren Fragen der globalen Textilindustrie widmete sich der fünftägige Ferienkurs „Textilwerkstatt“, der vom 12. bis 16. Oktober 2026 erstmals an der Volkshochschule Sömmerda stattfand. Das Projekt des Peace Foundation e.V. aus Erfurt aus dem Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung vermittelte altersgerecht und interaktiv Wissen zu Themen wie nachhaltige Kleidung, Fair Fashion sowie Konsumverhalten – und deren Auswirkungen auf Menschen und Umwelt.

Julia Krüger und Amit Tyagi sprachen mit den sieben Teilnehmerinnen über Herkunft, Produktionsschritte, Arbeitsbedingungen und den Wert von Kleidung. Doch das Projekt ging weit über die reine Wissensvermittlung hinaus: Neben Einblicken in die Textilindustrie standen vor allem Kreativität, handwerkliches Ausprobieren und der bewusste Umgang mit vorhandenen Materialien auf dem Programm.

So lernten die Mädchen an den einzelnen Tagen unterschiedliche textile Techniken kennen, darunter Handweben, Färben, Batik oder Upcycling. Aus alten Socken entstanden kleine Kuscheltiere wie Krake oder Fisch, aussortierte weiße T-Shirts wurden nach dem Batiken in frischen Farben und spannenden Mustern zu neuem Leben erweckt. Ein Workshop zu gesunder Ernährung mit regionalen Lebensmitteln mit einem anschließenden gemeinsamen Frühstück rundete den Kurs ab.



Nachhaltigkeit spielte auch beim Workshop „Gesunde Ernährung“ eine wichtige Rolle.

In der abschließenden Gesprächsrunde zogen die Mädchen Bilanz, was sie in den fünf Tagen über die Textilproduktion erfahren und sich selbstständig erarbeitet haben. Sichtlich stolz präsentierten sie die entstandenen Kunstwerke, die ab dem 29. Oktober 2026 auch im Weltladen Locodemu in Sömmerda ausgestellt werden.



Einige der Teilnehmerinnen mit ihren Zertifikaten, die sie von Amit Tyagi und Julia Krüger (Peace Foundation Erfurt e.V.) sowie Christiane Maurer (Leiterin des Amts für Kreisentwicklung) erhielten.

Nichtamtlicher Teil

Aus Kindergarten und Schule

Neues vom Kinderland Ringleben e.V.

Rückblick auf den Flohmarkt



Am 19. September 2026 verwandelte sich das Gelände des Kinderland Ringleben e.V. in ein fröhliches Paradies für Trödelfans. Zahlreiche Besucher stöberten zwischen bunten Ständen, entdeckten kleine Schätze und nutzten die Gelegenheit zum Plaudern und Feilschen.

Besonders beliebt waren die gut erhaltenen Kinderkleider, Spielzeuge, Bücher und liebevoll hergestellten Handarbeiten. Für eine gemütliche Pause sorgten Kaffee und Kuchen. Viele Gäste blieben länger als geplant, um die entspannte Atmosphäre zu genießen.

Dank der engagierten Helferinnen und Helfer sowie der vielen Besucher konnte ein schöner Erlös erzielt werden. Ein herzliches Dankeschön an alle, die dabei waren und diesen Tag so besonders gemacht haben!

Ein Dankeschön für den Arbeitseinsatz im Kinderland Ringleben

Ein herzliches Dankeschön an alle fleißigen Helferinnen und Helfer, die am 26. September 2026 tatkräftig mit angepackt haben. Wir haben gemeinsam wieder sehr viel geschafft und unser Kinderland erstrahlt durch euren Fleiß wieder im neuen Glanz.

Mit Eimern, Besen, Werkzeug und vor allem mit guter Laune fing der Morgen gut an. Es wurde das neue, von der DB Stiftung geförderte Kletteriglu aufgebaut. Die Fenster wurden geputzt, das Laub gefegt, die Rabatten neu geschnitten und die Kindermöbel wieder winterfest weggeräumt. Weiterhin wurde eine neue Infrarot-Heizung in der Garderobe installiert und der Ablauf der Dachrinne instandgesetzt.



Euer Einsatz, eure Zeit und euer Engagement sind nicht selbstverständlich – und genau deshalb wissen wir es umso mehr zu schätzen. Gemeinsam haben wir gezeigt, was wir erreichen können. Im Namen aller Kinder und des gesamten Teams: Vielen Dank an alle teilnehmenden Vereinsmitglieder, Sponsoren, Eltern und Helfer aus dem Dorf!

Strahlende Kinderaugen im Kinderland Ringleben

Am 2. Oktober 2026 erlebten die Kinder einen ganz besonderen Moment: Unser Kooperationspartner vom Club Maritim e.V. übergab uns im Namen von Frau Roth und Frau Ritter feierlich ein neues Sportfahrzeug, das künftig für noch mehr Bewegung, Spiel und Abenteuer sorgen wird. Finanziert wurde diese Zuwendung vom LSB Thüringen und ist eine Unterstützung für unsere fleißigen Teammitglieder, die in diesem und letzten Jahr ihre Übungsleiterausbildung abgeschlossen oder aufgefrischt haben. Damit sollen Bewegung und Koordination gefördert werden.



Schon beim Hereinrollen des Fahrzeuges war die Aufregung groß – neugierige Blicke, leises Kichern und gespannte Gesichter. Als das Kita-Team den Startschuss gab, stürmten die kleinen Fahrer und Fahrerinnen los, lachten, jubelten und drehten ihre Runden. Dieser Tag hat gezeigt, wie wertvoll solche Geschenke sind: Sie bringen nicht nur Freude, sondern auch Bewegung, Teamgeist und Selbstvertrauen.

Ein herzliches Dankeschön an den LSB Thüringen und den Club Maritim für dieses wunderbare Geschenk, das uns noch lange Freude bereiten wird – und für einen Tag, den die Kinder so schnell nicht vergessen werden.

Kirsten Gebauer

Europa zu Gast an der TGS „Albert Einstein“ Sömmerda

Drei Tage voller Kreativität, Begegnungen und Begeisterung – Projekttage und Europatag zeigen, wie lebendig Europa sein kann und was Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 10 gemeinsam leisten können.

Europa entdecken, ohne die Koffer zu packen? Dass das nicht nur möglich ist, sondern auch jede Menge Spaß machen kann, bewiesen die Schülerinnen und Schüler der Gemeinschaftsschule „Albert Einstein“ Sömmerda vom 7. bis 9. Oktober 2026. Unter dem Motto „Europa kommt zu uns“ verwandelte sich die Schule drei Tage lang in einen bunten Ort des Lernens, Entdeckens und gemeinsamen Erlebens. Höhepunkt war der große ESF Plus-Aktionstag am 9. Oktober im Rahmen der Initiative „Europa in meiner Region“.

Bereits an den beiden vorausgehenden Projekttagen hatten sich die Kinder und Jugendlichen intensiv mit Europa beschäftigt. Dabei wurde geforscht, gebastelt, gekocht, gesungen, getanzt, expe-

rimentiert und natürlich auch viel gelacht. Die Themenvielfalt war beeindruckend: Von europäischen Ländern, Sprachen und Traditionen über kreative Kunstprojekte und 3D-Druck bis hin zu europäischen Spielen, Quizrunden und kulinarischen Entdeckungsreisen war für jeden Geschmack etwas dabei.



Besonders schön: Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 10 arbeiteten jahrgangsübergreifend miteinander. Die Jüngeren lernten von den Älteren, die Großen unterstützten die Kleinen. Gemeinsam wurden Ideen entwickelt, Herausforderungen gemeistert und Ergebnisse geschaffen, auf die alle stolz sein konnten. So wurde aus den Projekttagen weit mehr als Unterricht einmal anders – sie wurden zu einem eindrucksvollen Erlebnis gelebter Schulgemeinschaft.



Am 9. Oktober folgte der Höhepunkt: der große Europatag. Zur feierlichen Eröffnung in der Turnhalle konnten einige Gäste aus Politik, Verwaltung und Bildung begrüßt werden. Unter ihnen waren Landrat Christian Karl, der Leiter des Staatlichen Schulamts Mittelthüringen, Ralf Leipoldt, der Erste Beigeordnete der Stadt Sömmerda, Bastian Wulff sowie Vertreterinnen und Vertreter des Thüringer Sozialministeriums, des Bildungsministeriums und der Thüringer Staatskanzlei.

Schon das Eröffnungsprogramm zeigte, dass Europa an diesem Tag nicht nur auf dem Stundenplan stand, sondern mit allen Sinnen erlebt werden sollte. Der Schulchor begeisterte mit musikalischen Beiträgen, darunter einer eigens für den Europatag umgedichteten Version des bekannten Liedes „Ich war noch niemals in…“. Auch eine schwungvolle Tanzeinlage, die während der Projekttage einstudiert worden war, sorgte für Stimmung.



Anschließend gehörte der Tag ganz den Schülerinnen und Schülern. In insgesamt 37 Workshops konnten sie Neues ausprobieren, eigene Talente entdecken und ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Besondere Anziehungspunkte waren der Hip-Hop-Workshop mit Miles Shane, Line-Dance mit der Tanzschule Opal, Graffiti mit Veit Goßler, Poetry-Slam mit Friedrich Herrmann sowie ein mitreißender Trommelworkshop mit Stefan. Daneben luden zahlreiche weitere Angebote zum sportlichen, künstlerischen und spielerischen Erkunden Europas ein.

Auch die Mitbestimmung kam nicht zu kurz: In einer Gesprächsrunde mit den Schülervertretern unserer Schule konnten junge Menschen ihre Fragen und Gedanken direkt an Vertreter aus Verwaltung und Bildung richten. Ein weiterer Höhepunkt war die „Europa-Expo“, bei der die vielfältigen Ergebnisse der Projekttage präsentiert wurden. Die Ausstellung machte eindrucksvoll sichtbar, wie viel Fantasie, Wissen und Engagement in den Arbeiten steckte. Die Gäste nutzten die Gelegenheit, mit den Schülerinnen und Schülern ins Gespräch zu kommen und sich selbst ein Bild vom lebendigen Schulleben zu machen. Für die zahlreichen Aktivitäten wurden neben den Schulräumen auch das Bürgerzentrum sowie die Turnhalle der benachbarten Diesterweg-Grundschule genutzt – vielen Dank dafür.



Gemeinsam etwas bewegen – das ist Europa! Bei der Abschlussveranstaltung zeigten die Workshopgruppen noch einmal, was in ihnen steckte. Mit Hip-Hop, Line-Dance, Poetry-Slam und Trommelrhythmen wurde der Europatag schwungvoll beendet. Doch hinter all der Freude und Begeisterung stand auch eine wichtige Botschaft: Der Europäische Sozialfonds Plus (ESF Plus) fördert Bildung, Chancengleichheit und gesellschaftliche Teilhabe. Was zunächst nach einem abstrakten Förderprogramm klingt, wurde an diesen Tagen ganz konkret erlebbar. Kinder und Jugendliche erhielten die Möglichkeit, ihre Stärken zu entdecken, Neues zu wagen und gemeinsam mit anderen etwas zu gestalten. Europa investiert damit nicht nur in Projekte, sondern vor allem in Menschen und ihre Zukunft.

Möglich wurde dieses besondere Erlebnis durch das große Engagement zahlreicher Menschen. Ein herzlicher Dank gilt allen Lehrerinnen und Lehrern, Erzieherinnen und Erziehern, Mitarbeitern, allen Organisatoren, den externen Partnern und Unterstützern. Die positive Resonanz der Gäste zeigte zudem, dass das vielfältige Engagement der Schule auch über die Schulgemeinschaft hinaus wahrgenommen und geschätzt wird.

Was von diesen drei Tagen bleibt, sind nicht nur kreative Projektergebnisse, neue Erfahrungen und viele schöne Erinnerungen. Es ist vor allem das Gefühl, gemeinsam etwas Besonderes erlebt und geschaffen zu haben. Denn Europa beginnt nicht erst hinter einer Landesgrenze. Europa beginnt dort, wo Menschen aufeinander zugehen, voneinander lernen und miteinander Zukunft gestalten. Und genau das war an der Gemeinschaftsschule „Albert Einstein“ in Sömmerda drei Tage lang eindrucksvoll zu erleben.

Beate Raube, Philipp Häse, Anja Loeper
Schulleitung

Wirtschaft – Arbeit – Umwelt

Unterschlupf für Winterschläfer

Wer Igel fit für den Winter machen will, sollte seinen Garten fit für Igel machen, denn Gärten sind für die stacheligen Tiere wichtige Lebensräume. Das ideale Winterquartier besteht aus einem Haufen aus totem Holz, Reisig und Laub.



Schon ab Mitte Oktober wird das Nahrungsangebot für Igel deutlich knapper, die Alttiere beginnen ihr Winternest zu bauen und Jungigel versuchen noch weiter an Gewicht zuzulegen.

Ihre Winterquartiere suchen die Igel bei anhaltenden Bodentemperaturen um null Grad auf. Schutz gegen Kälte finden sie in Erdmulden, unter Hecken oder eben in Reisighaufen. Neben natürlichen Unterschlupfmöglichkeiten kann man zusätzlich ein Igelhäuschen aufstellen. Wer Tieren einen dauerhaften Platz bieten möchte, kann den Reisighaufen mit einer Basis aus Feldsteinen versehen.

Wenn Igel zwischendurch mal wach werden…

In milden Wintern werden immer wieder Igel beobachtet, die statt im Winterschlaf zu sein, putzmunter durch die Gärten laufen. Viele Naturfreunde sorgen sich um diese Igel. Dass Igel bei hohen Temperaturen aufwachen, ist aber normal und bei gesunden Tieren auch unproblematisch.

Passiert das im Laufe des Winters öfter, kann das allerdings an den Kräften der Igel zehren, denn das Nahrungsangebot ist jetzt relativ schlecht. Am besten hilft man den Igeln daher mit einem Fressnapf, gefüllt mit hochwertigem Feucht- oder Trockenfutter für Katzen mit hohem Fleischanteil; ein zusätzlicher Wassernapf wird ebenfalls gerne angenommen.

Wie auch im restlichen Jahr gilt: Bitte kein Hundefutter und keine Speisereste verfüttern, da diese nicht gut vertragen werden. Direkte Hilfe benötigen aufgewachte Winterigel nur, wenn sie krank oder deutlich geschwächt sein sollten. Sobald die Temperaturen sinken, werden sich die Igel wieder in ihr Winterquartier zurückziehen.

Manche verspätete Jungigel sind jetzt noch tagsüber unterwegs, um sich weitere Fettreserven anzufressen. Diese Tiere sollten nicht aus falsch verstandener Fürsorge aufgenommen werden. Nur wenn ein Igel auffallend unterernährt oder krank ist, sollte er versorgt oder einer Igelstation übergeben werden. Unterkühlte Igel werden gewärmt mit einer in einem Frotteehandtuch umwickelten, lauwarmen Wärmflasche.

Igel draußen lassen

Ab Mitte November schlummern die meisten Igel. Von kurzen Unterbrechungen abgesehen verschlafen sie die kalte Jahreszeit bis in den März oder April. Bei Schlechtwetterperioden nutzen die eifrigen Insekten- und Schneckenvertilger diese Winterquartiere teils noch bis in den Mai hinein.

Da die schlafenden Tiere bei Störungen nicht reagieren, also nicht fliehen können, heißt das für den Garten: Einmal geschaffene Unterschlupfe während des Winterhalbjahres bitte nicht mehr umsetzen. Vorsicht gilt auch beim Beseitigen von Sträuchern, beim Mähen unter tief liegenden Zweigen, beim Umgang mit Motorsensen und Balkenmähern.

Freier Zutritt in den Igelgarten

Ideale Igelgärten sind naturnah gestaltet und bewirtschaftet. Das heißt: Viele Naturelemente wie Hecke, Teich, Obstbaum, Steinmauer oder Wiese finden Platz und auf Mineraldünger und chemische Bekämpfungsmittel wird verzichtet. Der Rasen wird nicht ständig gemäht, gedüngt und gewässert, die Hecke nur selten geschnitten, nicht jedes Kräutlein gejätet und jedes Laubblatt abgesaugt. Alternativ kommen „sanfte“ Methoden der Bodenbearbeitung, Düngung, Kompostierung und Schädlingsbekämpfung zum Einsatz. Igel sind nachts sehr mobil und brauchen freien Zutritt zu Gärten: Hermetisch schließende Zäune und Mauern müssen passierbar sein für nächtliche Streifzüge. Kellertreppen, Lichtschächte und Regensammelgefäße sind oft gefährliche Fallen, die aber einfach entschärfbar sind. Reichlich Fressbares finden Igel in Gebüschen, an Trockenmauern, unter Obstbäumen und auf Rasenflächen.

In Parkanlagen, Gärten und Siedlungsrändern teilt der Igel mit dem Menschen den Lebensraum. Dies führt einerseits zu spezifischen Gefahren wie Tierfallen oder Straßenverkehr, andererseits zum Auffinden verletzter oder kranker Tiere. Dank des putzigen Kindchenschemas ist die Hilfsbereitschaft gegenüber Igeln besonders groß.

Doch die Inpflegenahme oder Hausüberwinterung muss die absolute Ausnahme bleiben und kann immer nur die baldige Auswilderung zum Ziel haben. Igel sind Wildtiere, sie sind weder zu zähmen, noch als Haustier zu halten.

Was jeder Einzelne tun kann:

- Bieten Sie in Ihrem Garten Unterschlupf- und Nistmöglichkeiten wie niedriges Buschwerk, Laub- und Reisighaufen für Igel an.
- Schaffen Sie Überwinterungsquartiere, indem Sie zum Beispiel ein Igelhäuschen bauen.
- Verzichten Sie auf englischen Rasen und exotische Gehölze im Garten.
- Gestalten sie Ihren Garten ohne kleinmaschige Zäune, damit sich Igel frei fortbewegen können.
- Kein Abbrennen von Reisighaufen ohne vorheriges vorsichtiges Umsetzen.
- Vorsicht beim Mähen sowie bei Aufräumungs- und Rodungsarbeiten: In Haufen und Holzstapeln können sich Igelnester befinden.
- Kellerschächte und Gruben sind Tierfallen, die abgedeckt werden sollten.
- Baugruben, Kabel- und ähnliche Gräben (auch an Straßen) auf hineingefallene Igel kontrollieren und Opfer aus ihrer misslichen Lage retten.
- Rettungsplanken für Teiche und an Wasserbecken mit steilem, glattem Rand anbringen, damit sich Igel im Notfall selbst retten können.
- Keine Schlagfallen aufstellen und keine Vogel-Schutznetze am oder bis zum Boden verwenden.
- Kein unnötiger Chemieeinsatz im Garten: Schöpfen Sie bei der Schädlingsbekämpfung umweltverträgliche Alternativen aus.
- Sorgen Sie regelmäßig für frisches Trinkwasser, zum Beispiel mit einem Vogelbad oder einer Tränke im Garten.
- Verzichten Sie auf Laubsauger.

Stefan Bosch, NABU

Vereine und Verbände

Mobiles Mosten in Dielsdorf

Fahr nicht fort, sondern trink Saft im Ort: Frühschoppen und passend zum Weltkindertag auch Spaß und Unterhaltung für die Kleinen. Zuvor waren alle Einwohner von Dielsdorf sowie Auswärtige herzlich dazu eingeladen – im besten Fall mit reichlich Obst im Gepäck.

Auch wenn es nicht das beste Obstjahr war, konnten an dem Tag etwa 1,5 Tonnen Obst zu leckerem Most verarbeitet werden. Ergänzend zum Obst von Auswärtigen betrug die Tagesmenge ca. 2,5 Tonnen.



Schon am frühen Morgen reiste die Obst-Natur UG aus Weimar an. Der Aufbau der mobilen Mosterei wurde schon mit reichlich Staunen betrachtet und als das erste Obst verarbeitet wurde, fanden sich weitere interessierte Zuschauer rund um die Mosterei ein. Einige ließen ihr eigens mitgebrachtes Obst verarbeiten.

Parallel lief in unserem Festzelt der musikalische Frühschoppen mit der Band Orion. Bei Getränken, leckerem Grillgut und Unterhaltung für die Kinder wurde bis in den späten Nachmitttag sehr gesellig gefeiert.

Der Most, welcher durch vorher gesammeltes Obst von Vereinsmitgliedern und von Dorfbewohnern mit Eimern und Handwagen herbeigebracht wurde, konnte von allen Interessierten erworben werden. Wir sind überrascht und froh, dass bereits nach kurzer Zeit die beachtliche Menge von 870 Litern verkauft werden konnte. Der Erlös kommt zu 100 Prozent der Pflanzung von neuen Bäumen zugute.

Feuerwehrverein Dielsdorf e.V. und Kirmesgesellschaft Dielsdorf

Bereitschaftsleiterwahl Sömmerda

Deutsches Rotes Kreuz



(v.l.n.r.): Jessica Köttig, Ronny Grieseler und Stefanie Degenhardt

Am 14. Oktober 2026 wurde in Sömmerda eine neue Bereitschaftsleitung gewählt. Die ehrenamtlichen Einsatzkräfte dieses sogenannten Betreuungszuges sind Bestandteil des Katastrophenschutzes und unterstützen damit den Landkreis Sömmerda bei der Erfüllung seiner Aufgaben bei Großschadenslagen, Umweltkatastrophen sowie im Bereich der überörtlichen Hilfe.

Eine Bereitschaftsleitung trägt dementsprechend eine große Verantwortung für die Erfüllung ihrer zahlreichen und vielfältigen Aufgaben sowie gegenüber den ehrenamtlichen Einsatzkräften selbst.

Ronny Grieseler erhielt zur Wahl die meisten Stimmen und ist von nun an neuer Bereitschaftsleiter in Sömmerda. Unterstützt wird er dabei von seinen zwei Stellvertreterinnen Jessica Köttig und Stefanie Degenhardt. Wir wünschen alles Gute für das neue Amt, ganz viel Freude und vor allem viel Erfolg! Wir gratulieren der frisch gewählten Bereitschaftsleitung von Sömmerda und möchten noch einmal betonen, dass wir sehr stolz auf euch sind und wir euch zu jeder Zeit in jeglicher Hinsicht unterstützten werden!

Viktoria Freytag

Veranstaltungshinweise

Babytreff in Sömmerda



Kirmes in Eßleben



Halloween in Kölleda



Kirmes in Battgendorf



Kuhstallkirmes in Alperstedt



35. Kreisschau der Rassekaninchenzüchter des Kreisverbandes Sömmerda/Erfurt

Freitag/Samstag, 6. und 7. November
Rittergut Kölleda



Am 6. und 7. November findet die diesjährige Schau in der Ausstellunghalle auf dem Rittergut in Kölleda statt. Dass diese Schau in einem würdigen Rahmen durchgeführt wird, war das Ziel des Veranstalters, dem Kaninchenzuchtverein T317 „Kölleda u. Umgebung“, der gleichzeitig mit der Organisation dieser Schau auf sein 130-jähriges Jubiläum verweisen kann.

In diesem Jahr stimmt das Meldeergebnis, allen Züchtern gebührt dafür der Dank der Ausstellungsleitung. Ebenso gilt der Dank den vielen Förderern und Unterstützern, die uns nicht im Stich gelassen haben. Ohne diese Unterstützung wäre die Veranstaltung um vieles ärmer.

Mit 515 Kaninchen der verschiedensten Rassen- und Farbenschläge gibt es für Züchter und Besucher viel zu bestaunen. Als offene Kreisschau konnten sich auch Gastaussteller aus anderen Kreisverbänden anmelden. Davon wurde auch rege Gebrauch gemacht. Es hat sich herumgesprochen, dass Kölleda für eine solche Veranstaltung eine gute Adresse ist. Die Kölledaer Vereinsmitglieder und weitere Helfer werden alles dafür tun, dass diese Veranstaltung für Mensch und Tier so angenehm wie möglich gestaltet wird.

Die Ausstellung ist am Samstag von 9.00 bis 17.00 Uhr geöffnet, am Sonntag von 9.00 bis 15.00 Uhr. Am Samstag findet um 10.00 Uhr eine kleine Eröffnungsfeier mit einigen Ehrengästen statt.

Der Eintrittspreis für Erwachsene beträgt 4 Euro. Kinder und Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr haben freien Eintritt. Der Ausrichterverein T317 „Kölleda und Umgebung“ hat sich auf viele Besucher eingerichtet. Ein großer Dank gilt der Stadt Kölleda als Eigentümerin der Ausstellungshalle für die Bereitstellung der Örtlichkeiten, ohne die eine Präsentation unserer Rassekaninchen nicht möglich wäre.

Frank Zweimann
Ausstellungsleiter und Kreisvorsitzender

Martinsmarkt in Schwansee



Musicmen in Tunzenhausen



Maskenball in Tunzenhausen



Figurentheater in Leubingen

Das hässliche kleine Entlein
Sonntag, 15. November, 16.00 Uhr
Bürgerhaus Leubingen

Aufregung auf dem Entenhof: Die neuen Küken sind ausgeschlüpft. Aber eines von ihnen ist irgendwie anders, viel zu groß, viel zu dunkel, viel zu hässlich... keiner will mit ihm spielen. Das hässliche kleine Entlein flieht in die große kalte Welt, mit einer seltsamen Sehnsucht im Herzen nach jenen großen weißen Vögeln, die man Schwäne nennt, und die im Winter gen Süden fliegen. Doch dann kommt der Frühling, die Schwäne sind wieder da und das hässliche kleine Entlein hat sich verwandelt… Dauer: 45 Minuten.

Ein Märchen vom Anders sein, vom Selbstbewusst sein – mit zauberhaften Verwandlungen, bei denen die Zuschauer mithelfen dürfen.



Spiel: Christiane Weidringer, Regie: Harald Richter, Puppen: Matthias Hänsel, Musik: Andreas Kuch. Veranstalter: Kirchengemeinde Leubingen und Heimatfreunde Leubingen e.V.

Wir bitten um vorherige Reservierung! Kartenvorverkauf im Büro der Ev. Regionalgemeinde Sömmerda, Markt 5, 99610 Sömmerda (Tel. 03634 6906968) und in der Heimatstube Leubingen (Tel. 03634 608527).

Eine Veranstaltung im Rahmen der Kreiskulturwochen des Landkreises Sömmerda, gefördert von der Sparkasse Mittelthüringen.

Onlineveranstaltung am 17. November



Digitale Engel in Ollendorf



Literarische Einstimmung auf die Adventszeit

Benefiz-Weihnachtslesung
Samstag, 28. November, 16.00 Uhr
Stadtbibliothek Kölleda

In der Stadtbibliothek Kölleda findet am 28. November eine besondere Weihnachtslesung statt. Zu Gast ist der Landesverband Thüringen des Verbands deutscher Schriftstellerinnen und Schriftsteller, der mit rund zehn Autorinnen und Autoren in der Bibliothek vertreten sein wird. Vier Mitglieder des Verbandes – Antje Babendererde, René Müller-Ferchland, Ingrid Annel und Simone Knodel – gestalten das literarische Programm des Nachmittags. Sie lesen aus ihren Büchern und Texten und nehmen die Besucherinnen und Besucher mit auf eine stimmungsvolle Reise durch die Welt der Literatur.

Die Veranstaltung bietet nicht nur Gelegenheit, den Lesungen zu lauschen, sondern auch, die Autorinnen und Autoren persönlich kennenzulernen und mit ihnen ins Gespräch zu kommen. Wer ein Buch mit nach Hause nehmen möchte, kann die Werke direkt vor Ort erwerben und auf Wunsch signieren lassen.



Die Benefiz-Weihnachtslesungen des Thüringer Schriftstellerverbandes sind seit mehr als zwei Jahrzehnten Tradition. Die Einnahmen kommen einem guten Zweck zugute – so wird die Weihnachtslesung zugleich zu einem kulturellen Weihnachtsgeschenk für eine Einrichtung oder einem Projekt am Veranstaltungsort.

Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen und gemütlichen Nachmittag in der Stadtbibliothek Kölleda. Da die Zahl der Plätze begrenzt ist, wird um eine vorherige Anmeldung gebeten unter Tel. 03635 482333 und per E-Mail an stadtbibliothek@koelleda.de.

Eintritt: 10 Euro

Jagdgenossenschaft Henschleben/Vehra

Einladung zur Mitgliederversammlung

Eigentümer von Grundflächen im gemeinschaftlichen Jagdbezirk Henschleben/Vehra sind eingeladen zur nichtöffentlichen Versammlung der Jagdgenossenschaft am **Donnerstag, 3. Dezember 2026 um 18.30 Uhr**, in den KIP Henschleben (ehemaliger Konsum).

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung mit Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Vorstandes
3. Berichte Kassenwart und Kassenprüfer
4. Beschluss zur Entlastung des Vorstandes und des Kassenwartes
5. Verschiedenes/Diskussion
6. Schlusswort

Der Vorstand

Alle Veranstaltungen im Landkreis Sömmerda finden Sie auch online!

Auf unserer Website

www.lra-soemmerda.de
→ Veranstaltungen im Thüringer Becken

werden alle bekannten kleinen und großen Veranstaltungen, die im Landkreis stattfinden, veröffentlicht.

Sollte Ihre Veranstaltung noch nicht dabei sein, können Sie uns diese gerne melden, indem Sie den QR-Code scannen und über den „Tipp-Geber" Ihre Daten eintragen.

Das SFZ Sömmerda informiert

Montag

14.30 Uhr	Kindergeburtstag (nach Voranmeldung)
15.00 Uhr	Wir malen und zeichnen mit euch
16.00 Uhr	Schlagzeug kennenlernen mit Urmel

Dienstag

15.00 Uhr	Töpfern
15.30 Uhr	Training Modern Dance
16.30 Uhr	Training The Dancing Devils

Mittwoch

15.30 Uhr	Theater
15.30 Uhr	Training Tanzzwerge
16.00 Uhr	Training Dance Kids

Donnerstag

15.00 Uhr	Wir arbeiten mit Holz
15.00 Uhr	Kino (1 x im Monat)
15.30 Uhr	Training Dance Girls

Freitag

14.30 Uhr	Kindergeburtstag (nach Voranmeldung)

Montag bis Freitag jeweils ab 13.00 Uhr:

Wir helfen euch bei den Hausaufgaben. Für Recherchen im Internet könnt ihr den Computerraum nutzen.

Wir spielen, malen, singen, toben, basteln mit euch. Bringt euer Lieblingsspielzeug mit oder sprecht uns an. Wir sind für alles offen.

Die Kinderbibliothek (Tel.: 621218) im SFZ ist immer Dienstag und Donnerstag von 13.00 bis 18.00 Uhr für die jungen Leser geöffnet.

Wir freuen uns auf euren Besuch!
Euer SFZ

Kontakt
Schüler-Freizeit-Zentrum
Kölledaer Straße 30, 99610 Sömmerda
Tel.: 03634 622050
E-Mail: sfz@stadt-soemmerda.de

Soziokulturelles Zentrum Kölleda

Montag
09.30-11.30Uhr Montagstöpfern für Senioren (4 Wochen im Block, 30 Euro zzgl. Material)
13.00-15.00 Uhr Sprechstunde Jugendamt
13.30-16.00 Uhr Seniorenchor mit Egon
14.00-17.00 Uhr Schach AG bzw. Wir in der Natur (nur mit Voranmeldung)

Dienstag
13.30-16.00 Uhr Kreativnachmittag für Senioren
15.00-17.00 Uhr Familiencafé
17.30-19.30 Uhr Familienfilzen mit Liesa

Mittwoch
13.00-15.00 Uhr Trommel AG
13.30-16.00 Uhr Romménachmittag
15.00-16.30 Uhr Kindertöpferkurs (4 Wochen im Block, pro Kurs 20 Euro)
17.00-19.00 Uhr TonArt für Erwachsene (4 Wochen im Block, 30 Euro pro Kurs zzgl. Material)

Donnerstag
09.00-11.00 Uhr Seniorenfit mit Fit4Fam
11.00-13.00 Uhr Psychosoziale Beratung (nach Terminabsprache)
13.00-16.30 Uhr ThINKA
14.30-16.00 Uhr Gemeinsam Kochen (4 Euro pro Termin/Person)
16.00-18.00 Uhr Nähkurs (5 Euro pro Termin/Person)

Freitag
11.00-13.00 Uhr Tafelausgabe
14.30-17.30 Uhr Kindergeburtstage 120 Euro inkl. Verpflegung, max. 8 Kinder Termin nach Vereinbarung

Informationen
direkt im Alten Amtshaus – Soziokulturelles Zentrum Kölleda
Markt 25, 99625 Kölleda
oder telefonisch unter: 03635 4389811/-12

Familienzentrum Sömmerda

Montag
10.00-11.00 Uhr Seniorensport
10.00-12.00 Uhr Kunst- und Malkurs
13.00-15.00 Uhr Sprechstunde ASD
15.00-16.30 Uhr Töpfern mit Kindern/Jugendlichen (ab 8 Jahre)
15.00-16.30 Uhr Nähen mit Kindern/Jugendlichen (ab 8 Jahre)
17.30-19.30 Uhr Nähkurs für Erwachsene

Dienstag
ab 15.00 Uhr Hausaufgabenhilfe
15.00-16.30 Uhr Malraum für Kinder
16.00-18.00 Uhr Töpfern für Erwachsene

Mittwoch
09.00-11.00 Uhr „Baby & Du“ (ab dem 1. Monat)
14.00-16.00 Uhr Töpfern für Familien
15.00-17.00 Uhr Kochen mit Kindern
15.00-16.00 Uhr Dance mit Miles Shane von 6 bis 9 Jahren
16.00-17.00 Uhr Dance mit Miles Shane ab 10 Jahre
17.00-18.00 Uhr After Work Dance mit Miles Shane
17.00-19.00 Uhr Brustkrebs-Selbsthilfegruppe (letzter Mittwoch im Monat)

Donnerstag
09.30-11.30 Uhr Nähkurs für Erwachsene
14.00-16.00 Uhr Seniorencafé

Freitag
10.00-12.00 Uhr Töpfern für Senioren
15.00-18.00 Uhr Repair-Café (jeden 1. Freitag im Monat)

Wir bitten um vorherige Anmeldung.

Kontakt
ASB-Familienzentrum
Lucas-Cranach-Straße 20a
99610 Sömmerda
Tel.: 03634 612518
E-Mail: familienzentrum@asb-soemmerda.de

Offener Jugendtreff B27

Straße der Einheit 27
99610 Sömmerda
Tel.: 03634 621404
E-Mail: jugendtreff27@web.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	13.00 - 19.00 Uhr
Samstag (2x im Monat)	13.00 - 20.00 Uhr

Der Jugendtreff richtet sich an junge Menschen im Alter von 12 bis 25 Jahren und bietet vielfältige Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung. Neben Billard, Dart und Tischtennis stehen auch eine Nintendo Switch sowie sportliche Angebote wie Basketball, Volleyball, Fußball und ein Kraftraum zur Verfügung. Gleichzeitig ist der Treff ein Ort zum Austausch, Entspannen und Zusammensein. Das Team unterstützt zudem bei Bewerbungsschreiben und anderen Herausforderungen des Alltags. Weitere Informationen gibt es auf Instagram unter „offenerjugendtreffb27“.

Das Team freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher.

Netzwerk Regenbogen e.V. und die Tafel Sömmerda/Buttstädt/Kölleda

Angebote und Öffnungszeiten
Am Rothenbach 45, 99610 Sömmerda
Tel. 03634 692519, Fax 03634 316921

Montag, 02.11.		
08.00-16.00	Möbelkiste	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-16.00	Schatzinsel	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-16.00	Schnittstelle	Thomas-Müntzer-Str. 3
Individuelle Termine	Tafelausgabe Sömmerda	Am Rothenbach 45
Dienstag, 03.11.		
08.00-16.00	Möbelkiste	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-16.00	Schatzinsel	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-16.00	Schnittstelle	Thomas-Müntzer-Str. 3
Individuelle Termine	Tafelausgabe Buttstädt	Kirchstraße 2
Mittwoch, 04.11.		
08.00-16.00	Möbelkiste	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-16.00	Schatzinsel	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-16.00	Schnittstelle	Thomas-Müntzer-Str. 3

13.30-15.30	Kaffeeklatsch	Am Rothenbach 45
Donnerstag, 05.11.		
08.00-17.00	Möbelkiste	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-17.00	Schatzinsel	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-17.00	Schnittstelle	Thomas-Müntzer-Str. 3
Individuelle Termine	Tafelausgabe Buttstädt	Kirchstraße 2
Individuelle Termine	Tafelausgabe Sömmerda	Am Rothenbach 45
Freitag, 06.11.		
Individuelle Termine	Tafelausgabe Kölleda	Soziokulturelles Zentrum, Markt 25

Die nächste Anmeldung für die Tafel Sömmerda findet am 4. November 2026 um 14.00 Uhr statt.

Sportnachrichten

75 Jahre Tennis in Sömmerda

Jubiläumstag voller Sport, Erinnerungen und Gemeinschaft

75 Jahre Tennisgeschichte, sportliche Höhepunkte und ein starkes Miteinander: Die Tennisabteilung des SV Sömmerda feierte am 12. September 2026 ihr großes Jubiläum auf der heimischen Anlage im Kurt-Neubert-Sportpark.

Die Geschichte des Tennissports in Sömmerda begann am 1. Juli 1951 mit der Gründung der Sektion Tennis in der BSG Motor, über Umbenennungen als Zentronik und Robotron führte der Weg 1991 zum SV Sömmerda. In den vergangenen 75 Jahren entwickelte sich nicht nur der Verein stetig weiter. Auch die Tennisanlage wurde durch das Engagement vieler Mitglieder immer wieder erweitert und modernisiert.

Wie lebendig der Tennissport heute ist, zeigte bereits der Jubiläumsnachmittag. An verschiedenen Kinderstationen konnten die jüngsten Gäste Schnelligkeit, Geschicklichkeit und Ballgefühl unter Beweis stellen. Für jeden Teilnehmer gab es anschließend eine kleine Belohnung. Natürlich durfte auch selbst zum Tennisschläger gegriffen werden. Ehrgeiz entwickelte sich bei der Aufschlagmessung. Der Spitzenwert des Tages lag bei beachtlichen 166 km/h. Auch Landrat und SVS-Vorsitzender Christian Karl stellte sich der Herausforderung, konnte den Tagesrekord jedoch nicht ganz erreichen.

Sportlicher Höhepunkt war das Showmatch zwischen Paul Henkel und Michal Cernak. In drei Sätzen präsentierten die beiden den zahlreichen Zuschauern Spitzentennis aus nächster Nähe. Schnelle Ballwechsel und sehenswerte Punkte sorgten immer wieder für Staunen. Am Ende entschied Paul Henkel das Spiel für sich. Sportwart Roland Stier führte mit seiner Moderation durch den Nachmittag und machte die Besucher auf die zahlreichen Programmpunkte aufmerksam.

Auch abseits der Plätze gab es viel zu entdecken. Bei Kaffee und Kuchen konnten die Gäste die Ausstellung „Zeugen der Zeit“ besuchen. Eine Diashow mit zahlreichen Bildern, ein Zeitstrahl sowie historische Tennisschläger und weitere Erinnerungsstücke ließen 75 Jahre Tennisgeschichte lebendig werden.

Natürlich durfte zum Geburtstag auch die Torte nicht fehlen. Gemeinsam mit Christian Karl und Steffen Voigt als Vertreter der Sparkassenstiftung Sömmerda wurde die eigens angefertigte Jubiläumstorte angeschnitten. Im Anschluss fand die offizielle Übergabe eines Spendenschecks statt. Durch die Förderung der Sparkassenstiftung Sömmerda konnte bereits zu Beginn des Jahres eine Ballmaschine angeschafft werden, die insbesondere das Jugendtraining unterstützt.



Am Abend rückte schließlich die Gemeinschaft in den Mittelpunkt. Unter dem Motto „Nur gemeinsam sind wir stark“ ehrte der Vorstand bewusst nicht die erfolgreichsten Spieler, sondern Menschen, die den Verein über viele Jahre geprägt und unterstützt haben. So freute man sich auch über den Besuch von Werner Schwarz, der in der Gründungszeit bereits Mitglied war.

Martin Mauß wurde für seinen maßgeblichen Einsatz bei der Umgestaltung der Anlage geehrt, Wolfgang Ehrenberg für seine langjährige Vorstandsarbeit und Tätigkeit als Schatzmeister, Axel Wieprecht für seine stetige Unterstützung bei zahlreichen Projekten und der Instandhaltung der Anlage sowie Ilona Ehrenberg für ihr langjähriges Engagement als Trainerin und bei organisatorischen Aufgaben.

Anerkennung erhielten außerdem zwei Trainingsgruppen, die Woche für Woche für Leben auf der Anlage sorgen: die Seniorenrunde mit Petra Marton, Ulla Röthig, Pit Rödger und Horst Lachmann sowie die Seniorengruppe mit Willy Bornschein, Wolfgang Ehrenberg, Frank Haupt, Reinhard Becker, Ulli Wächter und Martin Mauß.



Eine besondere Würdigung galt Pit Rödger und Horst Lachmann, die dem Verein bereits seit 1973 beziehungsweise 1961 durchgängig die Treue halten. Gerade diese jahrzehntelange Verbundenheit steht beispielhaft für die Gemeinschaft, die das Vereinsleben bis heute prägt. Doch auch der Vorstand selbst wurde überrascht. Jana Boger erhielt von ihrem Team eine Sonderehrung für ihren außergewöhnlichen Einsatz für den Verein. Für eine weitere Überraschung sorgte Sandra Haupt, die einen eigens geschriebenen



Song präsentierte, der künftig als Vereinslied der Tennisabteilung seinen festen Platz bekommen soll. Nach dem gemeinsamen Abendessen (Catering BDZ Küchen GmbH) sorgte die Showtanzgruppe 8 des TSV noch einmal für beste Stimmung und rundete einen ereignisreichen Jubiläumstag ab.

Der Vorstand der Tennisabteilung bedankt sich bei allen Helfern, Unterstützern, Sponsoren, Gästen und Mitgliedern, die zum Gelingen dieses besonderen Tages beigetragen haben. Nach 75 Jahren voller Tennisgeschichte heißt es nun: Auf geht's in die nächsten Jahre!

Wer mehr über die Geschichte des Tennissports in Sömmerda erfahren möchte, findet zahlreiche Erinnerungen, Bilder und Geschichten in der eigens zum Jubiläum herausgegebenen Festschrift „75 Jahre Tennis in Sömmerda".

Jana Boger

Hallenkreismeisterschaft der Leichtathletik

Samstag, 14. November
ab 9.30 Uhr
Zweifelderhalle Weißensee



Wissenswertes

THEPRA Landesverband Thüringen e.V.

Überregionale Beratungsstelle für Blinde und Sehbehinderte

(anerkannte Beratungsstelle vom BSTV e.V.)

Sprechstunde jeden 3. Dienstag im Monat von 9.00 bis 12.00 Uhr

(weitere Termine nach Vereinbarung)

Was machen wir?

Unsere Aufgaben:

- Beratung für Betroffenen und deren Angehörige
- Beratung für barrierefreies Bauen
- Beratung für berufliche und persönliche Rehabilitation
- Beratung und Information über Hilfsmittel und Vermittlung von Mobilitätstraining

zum Beispiel:

- Optische und elektronische Sehhilfen
- Unterstützung bei Hilfsmitteln im Alltag
- Informationen über gesetzliche Leistungen

Kontakt:

Stadtring 19/20, 99610 Sömmerda
Telefon: 0171 3138454
E-Mail: beratungsstelle@thepra.info

Es wird um Terminvereinbarung gebeten!

Impressum: Amtsblatt des Landkreises Sömmerda

Herausgeber: Landkreis Sömmerda

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG
In den Folgen 43, 98693 Ilmenau
Tel.: 03677 20 50-0, Fax: 03677 20 50-21

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der Landrat

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann - Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Werbeveröffentlichungen jeder Art gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HGB-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb kann für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernommen werden. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten nicht zu einer Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise:
wöchentlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet
Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto u. gesetzl. MwSt) beim Verlag bestellen.

